



**Schützengesellschaft
5712 Beinwil am See**

Absenden der Schützengesellschaft Beinwil am See im Restaurant Zihl

(HK) Am Samstag, 22. November 2014 fand im Restaurant Zihl in Beinwil am See das traditionelle Absenden der Schützengesellschaft Beinwil am See statt. Die anwesenden Schützinnen und Schützen, turnusgemäss mit ihren Partnerinnen und Partnern, wurden um 19.00 Uhr mit einem humorvollen Apéro empfangen.

Die festlich dekorierten Tische liessen von Anfang an eine gute Stimmung aufkommen. Das Zihl-Team verwöhnte uns wohl zum letzten Mal mit einem exzellenten Spezialmenü, im Service "unterstützt" durch den Alleinunterhalter André Perrinjaquet alias Freddu Roggenmoser. Unser Präsident Jürg Weber führte mit seiner lockeren, frischen Art durch den Abend und das mit Spannung erwartete Absenden der Ranglisten.

Endschiessen 2014

1. Martin Merz-Stich: Trefferfeld: B5/B10, Programm: 1 Schuss Einzel B5, 2 Schuss Serie B10, 3 Schuss Serie B10 ohne Zeitbeschränkung. Der 1. Schuss bestimmt, welcher Seriegeschoss doppelt zählt. Rangordnung: Für die Rangierung zählt das Total der 6 Schüsse plus derjenige Schuss, welcher doppelt zählt. Der Martin Merz-Stich ist eine Hommage an ein verdientes Vereinsmitglied, das leider viel zu früh von uns gegangen ist.

Mit 62 Punkten setzte sich Jürg Weber vor Kurt Haller mit ebenfalls 62 Punkten, Heinz Eichenberger und Hans Haller mit je 61 Punkten und Martin Baumgartner mit 60 Punkten durch.

2. Gabenstich: Trefferfeld: A 100, Hauptdoppel: 5 Passen à 2 Schüsse. Nachdoppel: Passen à 2 Schüsse. Die Anzahl der Passen ist unbeschränkt. Rangordnung: Für die Rangierung zählen die 10 besten Schüsse.

Die Erfahrung zeigt, dass im traditionellen "Fleischstich", bei dem es Fleisch für jeden Schützen zu gewinnen gab, eigentlich nur Schützen eine Chance auf die ersten Plätze haben, die imstande sind, 100er und 99er zu schießen. Auch am diesjährigen Endschiessen wurde dieses ungeschriebene Gesetz einmal mehr bestätigt, denn mit bloss 10 Verlustpunkten siegte klar und überlegen Andreas Baumgartner mit aussergewöhnlichen 990 Punkten vor Hans Schärer mit 980 Punkten und dem drittplatzierten Hans Weber mit 976 Punkten.

3. Freistich: Trefferfeld: A 100, Hauptdoppel 3 Passen à 2 Schüsse. Nachdoppel: Passen à 2 Schüsse. Die Anzahl der Passen ist unbeschränkt. Rangordnung: Für die Rangierung zählen die 3 besten Passen.

Auch der Freistich ist ein Klassiker. Unter den beliebten Endschiessen-Stichen ist er aber der schwierigste, sind doch 3 mal 2 Schüsse paarweise auf höchstem Niveau nötig, um an der Ranglistenspitze dabei zu sein. Dies gelang einmal mehr Andreas Baumgartner mit

ausgezeichneten 579 Punkten vor Jürg Weber mit 570 Punkten und Hans Weber mit 565 Punkten.

Meister des Endschiessens wurde, wer aus allen drei Stichen die niedrigste Anzahl Rangpunkte totalisierte, was dieses Jahr unserem Präsidenten Jürg Weber mit nur 9 Rangpunkten gelang. Die Erstplatzierten um den Ausstich des Endschiessenmeisters (Ränge 2-6) erhalten je eine Flasche Wein, dem wirklichen König aber winkt traditionsgemäss ein Zinnbecher mit Gravur. Wiederum war Ehrenmitglied Hansueli Eichenberger als Dauersponsor für die Trophäen und Preise des Endschiessens besorgt, was ihm als grosse Wertschätzung mit kräftigem Applaus gebührend verdankt wurde.

Die Jahresmeisterschaft – einmal mehr Andreas Baumgartner.

Die Spannung wuchs, als Präsident Jürg Weber sich bereit machte, den eigentlichen Höhepunkt des Abends, die Jahresmeisterschaft, abzusenken. Dort machen die geübtesten, treffsichersten und konstantesten Schützen den Sieg unter sich aus. Ein weiteres Mal erwies sich Andreas Baumgartner im Heimstand und bei auswärtigen Schiessanlässen als bester Schütze. Er gewann die diesjährige Jahresmeisterschaft verdientermassen vor Hans Haller und Martin Baumgartner und durfte somit den begehrten neuen Wanderpreis mit nach Hause nehmen.



*Die Erstplatzierten der Jahresmeisterschaft 2014 von links nach rechts:
Hans Haller, 2.Rang; Andreas Baumgartner, 1.Rang und Martin Baumgartner, 3.Rang*

Bevor die gut gelaunte Gesellschaft den Abend ausklingen liess, wurde über die besten Einzelresultate aus klassischen Wettkämpfen während des Jahres informiert. So erreichten im Kantonalstich Martin Baumgartner ausgezeichnete 98 Punkte, Kurt Haller 95 Punkte, Andreas Baumgartner und Jürg Weber je 94 Punkte, Hans Haller 93 Punkte sowie Hans Weber 92 Punkte. Im Canada – Cup belegten Hans Haller und Andreas Baumgartner mit je 93 Punkten gefolgt von Heinz Eichenberger und Alfons Gmeiner mit je 90 Punkten die Spitzenränge.

Nach diesem in jeder Beziehung gelungenen und gemütlichen Absenden machten sich Schützinnen und Schützen, reich beladen mit Natural- und Bargaben, auf den späten Heimweg, begleitet von den besten Wünschen unseres Präsidenten Jürg Weber für geruh-same Weihnachts-Feiertage und für ein glückliches 2015.

Das Grittibänzenschiessen

Das Vereinsjahr war mit dem Absenden noch nicht abgeschlossen, nahmen doch am 6. Dezember nicht weniger als 52 Schützinnen und Schützen der Vereine von Menziken, Reinach und Beinwil am See am traditionellen, von der SG Beinwil am See organisierten Grittibänzenschiessen teil.

Bei winterlichen Bedingungen wurden gute Resultate erzielt, die am Abend im Restaurant Zihl mit den von Max und Beatrice Hintermann gestifteten Grittibänzen (herzlichen Dank) von unserem Präsidenten Jürg Weber entsprechend gewürdigt wurden.

Die Schützengesellschaft Beinwil am See dankt all ihren Sponsoren und Helfern, die eine so tolle, ereignisreiche und einmal mehr unfallfreie Saison überhaupt möglich gemacht haben, und wünscht ihnen einen guten Jahresabschluss.

Rangliste des Endschiessens 2014

1. Jürg Weber, 2. Andreas Baumgartner, 3. Kurt Haller, 4. Hans Haller, 5. Martin Baumgartner, 6. Hans Schärer, 7. Hans Weber, 8. Josef Kündig, 9. Franz Estermann, 10. Ernst Wethli, 11. Elias Grütter, 12. Heinz Eichenberger.

Rangliste der Jahresmeisterschaft 2014

1. Andreas Baumgartner, 1001.84 Punkte (Wanderpreisesgewinner); 2. Hans Haller, 993.97 Punkte; 3. Martin Baumgartner, 992.50 Punkte; 4. Kurt Haller, 988.72 Punkte; 5. Hans Schärer, 973.00 Punkte; 6. Alfons Gmeiner, 971.00 Punkte; 7. Hans Weber, 969.47 Punkte; 8. Jürg Weber, 969.00 Punkte; 9. Christian Hunziker, 966.00 Punkte; 10. Elias Grütter, 962.00 Punkte; 11. Ernst Wethli, 957.78 Punkte; 12. Heinz Eichenberger, 955.33 Punkte.

Ranglisten des Grittibänzenschiessens 2014

Damen + Jugendliche: 1. Marlis Schärer, 51 Punkte; 2. Jonas Wyss, 51 Punkte; 3. Sandra Schärer, 49 Punkte; 4. Jeremy Lüscher, 48 Punkte; 5. Patrick Laubscher, 45 Punkte; 6. Marlene Eichenberger, 43 Punkte; 7. Deborah Keller, 43 Punkte; 8. Käthy Weber, 42 Punkte; 9. Riccarda Schelesen, 40 Punkte; 10. Madlen Baumgartner, 38 Punkte.

Aktive Damen, Herren + Jungschützen: 1. Andreas Baumgartner, 59 Punkte; 2. Werner Schwab, 58 Punkte; 3. Sven Willimann, 56 Punkte; 4. Dominique Schelesen, 56 Punkte; 5. Simon Widmer, 56 Punkte; 6. Markus Räber, 55 Punkte; 7. Ruth Schmidt, 55 Punkte; 8. Josef Troxler, 54 Punkte; 9. Jürg Weber, 54 Punkte; 10. Max Zubler, 54 Punkte.